

September – Dezember 2022

# THEATERPROGRAMM STUDIOBÜHNE

## SEPTEMBER – SEPTEMBER – SEPTEMBER – SEPTEMBER

So 25	18.00 Uhr	<b>Die Zukunft war früher auch besser</b>   WA-Premiere Komisches von Valentin   <b>Hauptbühne</b> Regie: Werner Hildenbrand
Mi 28	20.00 Uhr	<b>Die Zukunft war früher auch besser</b>
Fr 30	19.00 Uhr	<b>Die Vermessung der Demokratie</b>   <b>Hauptbühne</b>   <b>Gastspiel</b> Ein Theaterabend über Wilhelm Leuschner von und mit Jan Uplegger, Yumiko Tsubaki und Maria Hinze

## OKTOBER – OKTOBER – OKTOBER – OKTOBER

Sa 01	20.00 Uhr	<b>Glückliche Tage</b>   WA-Premiere   <b>Hauptbühne</b> von Samuel Beckett Regie: Jürgen Skambraks
Di 04	20.00 Uhr	<b>Glückliche Tage</b>
Fr 07	20.00 Uhr	<b>Die Zukunft war früher auch besser</b>



Sa 08	20.00 Uhr	<b>Die Zukunft war früher auch besser</b>
Di 11	20.00 Uhr	<b>Die Zukunft war früher auch besser</b>
Mi 12	20.00 Uhr	<b>Glückliche Tage</b>
Sa 15	20.00 Uhr	<b>Glückliche Tage</b>
So 16	17.00 Uhr	<b>Glückliche Tage</b>
Do 20	20.00 Uhr	<b>Glückliche Tage</b>



Fr 21	20.00 Uhr	<b>Der Walkürenritt oder: Man müsste Klavier spielen können</b> Musikalische Komödie von Uwe Hoppe   <b>Kammermusiksaal Steingraeber Haus</b> Es spielt: Reinhold Weiser, Regie: Uwe Hoppe
Fr 21	20.00 Uhr	<b>Wie Mohn und Gedächtnis</b>   <b>Lesung</b>   <b>Hauptbühne</b> Briefwechsel Paul Celan und Ingeborg Bachmann Regie: Marieluise Müller
Sa 22	20.00 Uhr	<b>Die Zukunft war früher auch besser</b>
Do 27	20.00 Uhr	<b>Unter dem Milchwald</b>   <b>Live Hörspiel</b>   <b>Hauptbühne</b> von Dylan Thomas mit Michaela Beuschel und Dominik Kern

## NOVEMBER – NOVEMBER – NOVEMBER – NOVEMBER

Sa 05	20.00 Uhr	<b>Tarte d'Ort – Bayreuth</b>   <b>Gastspiel</b>   <b>Studio</b> Ein improvisierter Krimi mit dem Ensemble Ernst von Leben
So 13	15.00 Uhr	<b>Frohe Weihnachten, kleiner Eisbär</b>   <b>Premiere</b>   <b>Hauptbühne</b> Ein Weihnachtsstück von Heidi Ernesti und Ralph Reiniger mit den Figuren aus den Eisbär-Büchern von Hans de Beer   Regie: Sigrid Kern
Sa 19	20.00 Uhr	<b>Kleist – Wenn ich dich nur hätte ...</b>   <b>Theater-Solo</b> von Kristine Walther und Jürgen Skambraks   <b>Studio</b> Es spielt: Kristine Walther, Regie: Jürgen Skambraks
So 20	15.00 Uhr	<b>Frohe Weihnachten, kleiner Eisbär</b>
Di 22	19.00 Uhr	<b>Lametta</b>   <b>Öffentliche Probe</b>   <b>Hauptbühne</b> Lustspiel von Fitzgerald Kusz Regie: Birgit Franz
Fr 25	20.00 Uhr	<b>Kleist – Wenn ich dich nur hätte ...</b>
Sa 26	20.00 Uhr	<b>Kleist – Wenn ich dich nur hätte ...</b>
So 27	15.00 Uhr	<b>Frohe Weihnachten, kleiner Eisbär</b>



## DEZEMBER – DEZEMBER – DEZEMBER – DEZEMBER

Sa 03	20.00 Uhr	<b>Lametta</b>   <b>Premiere</b>   <b>Hauptbühne</b> Lustspiel von Fitzgerald Kusz Regie: Birgit Franz
So 04	15.00 Uhr	<b>Frohe Weihnachten, kleiner Eisbär</b>
Fr 09	20.00 Uhr	<b>Lametta</b>
Sa 10	20.00 Uhr	<b>Lametta</b>
So 11	15.00 Uhr	<b>Frohe Weihnachten, kleiner Eisbär</b>
Do 15	20.00 Uhr	<b>Lametta</b>
Sa 17	20.00 Uhr	<b>Lametta</b>
So 18	15.00 Uhr	<b>Frohe Weihnachten, kleiner Eisbär</b>
Do 22	20.00 Uhr	<b>Lametta</b>
Mo 26	15.00 Uhr	<b>Frohe Weihnachten, kleiner Eisbär</b>
Mi 28	20.00 Uhr	<b>Lametta</b>
Fr 30	20.00 Uhr	<b>Lametta</b>
Sa 31	17.00 Uhr	<b>Lametta</b>   <b>Silvester</b>

### EINTRITTSPREISE

normal / ermäßigt: 16/11 Euro  
Kinderstück: 11/7 Euro  
Silvester: 18 Euro

### KARTENVORVERKAUF

Theaterkasse Bayreuth, Opernstr. 22  
Tel. 0921-69001  
Mo – Fr 10.00 – 17.00 Uhr  
Sa 10.00 – 14.00 Uhr

Restkarten an der Abendkasse!

ONLINE UNTER:  
[www.studiobuehne-bayreuth.de](http://www.studiobuehne-bayreuth.de)

### STUDIOBÜHNE BAYREUTH

Internet: [www.studiobuehne-bayreuth.de](http://www.studiobuehne-bayreuth.de)  
Email: [theater@studiobuehne-bayreuth.de](mailto:theater@studiobuehne-bayreuth.de)  
Röntgenstraße 2  
95447 Bayreuth  
Tel.: 0921/76436-0





## KINDERSTÜCK

**Premiere: 13. November 2022 um 15.00 Uhr | Hauptbühne**

### Frohe Weihnachten, kleiner Eisbär

Ein musikalisches Weihnachtsstück von Heidi Ernesti und Ralph Reiniger mit den Figuren aus den Eisbär-Büchern von Hans de Beer

Regie: SIGRID KERN  
Bühne/Kostüme: JENS HÜBNER  
Musik: SIGRID KERN, HARALD SCHMUDLACH  
Lichtgestaltung: RONALD KROPP

Es spielen: MICHAEL PÖHLMANN, JOHANNA RÖNSCH, UTE SCHLÜCHTERMANN, JÜRGEN SKAMBRAS, KRISTINE WALTHER

### „Weihnachten ist ein heller Stern in dunkler Zeit.“

Lars und sein Freund Robbi machen eine seltsame Entdeckung: Zwei Eskimos tauchen bei ihnen mit einem Schlitten voller Tannenbäume auf und reden davon, wie sehr sie sich auf Weihnachten freuen. Das wollen Lars und Robbi genauer wissen und das Abenteuer beginnt. Sie machen sich auf den Weg zur Menschenstadt, denn dort lebt Nanuk, der kleine Schlittenhund, und der, so ist Lars überzeugt, wird ihnen einiges über Weihnachten berichten können. Lars, Robbi und Nanuk verstehen auf ihrer Suche leider einiges nicht ganz richtig. So kommt es, dass sie dem verliebten Polarforscher Ole beinahe einen Strich durch die weihnachtliche Überraschung für seine Angebetete machen. Am Ende aber herrscht die schönste Weihnachtsfreude.

Mit vielen Liedern und Musik!

**Spieldauer 1 Stunde. Keine Pause.**

### Achtung ErzieherInnen und LehrerInnen!

Wir empfehlen das Stück ab vier Jahren. Vormittagsvorstellungen in der Zeit vom 14. November bis 22. Dezember können ab sofort gebucht werden.

Theaterbüro: **Tel. 0921-76436-0**

## LESUNG

### Wie Mohn und Gedächtnis

#### „Ein Teil von mir ist immer bei dir“

Paul Celan und Ingeborg Bachmann, zwei Dichterpersönlichkeiten, zwei hochsensible Menschen, wurden in den Nachkriegsjahren ein Liebespaar. Beide verstanden sich selbst zutiefst auf lyrischer Ebene, scheiterten aber an ihren persönlichen Auseinandersetzungen, fanden sich erneut in ihrer außergewöhnlichen Beziehung und verloren sich schließlich ans Leben, jeder unheilbar verstrickt in Vergangenheit und Gegenwart. Er ertränkte sich in der Seine, sie starb durch einen selbstverschuldeten Zimmerbrand.

Was blieb: Eine Wort-Welt, die auch nach über 50 Jahren noch fasziniert und irritiert, auffordernd Menschlichkeit und Unmenschlichkeit gegenüberstelt, verzaubert und verstört. Der Briefwechsel dieser Liebesgeschichte wurde in dem Buch „Herzzeit“ veröffentlicht.



GABRIELA PAULE und JÜRGEN FICKENTSCHER

lesen daraus zusammen mit MICHAELA PROEBSTL-KRAB.

Mit eingestreuten Gedichtzeilen, die von den Akteuren spielerisch umgesetzt werden, entsteht dabei auf der Hauptbühne des Theaters eine eindringliche Mischung aus Lesung und Performance.

Regie: MARIELOUISE MÜLLER

**Freitag, 21. Oktober 2022 um 20.00 Uhr | Eintritt gegen Spende**

## LIVE-HÖRSPIEL

### Dylan Thomas: „Unter dem Milchwald“

Eine Nacht und ein Tag im bunten Treiben eines kleinen Fischerdorfes – das klingt zunächst nicht nach Weltliteratur. Doch unter der magischen Sprachfeder des walisischen Kult-Dichters Dylan Thomas wurde in den 1940er Jahren aus dieser simplen Idee ein sich überschlagender Figurenkosmos voller Klangdichte, absurden Abgründen und skurrilem Humor. So mutierte der Text schließlich zu einem Klassiker – oder besser: Vorreiter – des Hörspielgenres.



MICHAELA BEUSCHEL und DOMINIK KERN übernehmen in diesem Live-Hörspiel sämtliche Stimmen des fiktiven walisischen Fischerdorfes „Llareggub“ und untermalen diese mit atmosphärischen Musikeinspielungen und Geräuschen. Augen zu und ab nach Wales!

**Donnerstag, 27. Oktober 2022 um 20.00 Uhr | Eintritt gegen Spende**

### IMPRESSUM

Herausgeber: Studiobühne Bayreuth e. V.  
Redaktion: Birgit Franz  
Fotos: Thomas Eberlein, Jürgen Skambraks, Emilian Tsubaki  
Zeichnung: Jens Hübner  
Gestaltung: [www.wunschpunkt.de](http://www.wunschpunkt.de)  
Druck: [www.hofmann-medien.net](http://www.hofmann-medien.net)  
Auflage: 6.000

DIE STUDIOBÜHNE WIRD GEFÖRDERT DURCH DIE STADT BAYREUTH, DEN FREISTAAT BAYERN, DEN LANDKREIS BAYREUTH, DEN BEZIRK OBERFRANKEN, DIE OBERFRANKENSTIFTUNG SOWIE DEN FREUNDKREIS STUDIOBÜHNE BAYREUTH E.V.

# DIE ZUKUNFT WAR FRÜHER AUCH BESSER

Komisches von Valentin

Regie: WERNER HILDENBRAND  
Bühne: JULIUS THEODOR SEMMELMANN  
Kostüme: HEIKE BETZ  
Musik: JÜRGEN SKAMBRAKS  
Lichtgestaltung: RONALD KROPP  
Maske: ANDREA FERRI

Es spielen: BIRGIT FRANZ, SILVIA GUHR, OLIVER HEPP, SYLVIA LAUTERBACH, TINA LEISTNER, JOHANNA RÖNSCH, JÜRGEN SKAMBRAKS

„Jedes Ding hat drei Seiten, eine positive, eine negative und eine komische.“  
Karl Valentin

Wir wollen an die Anfangsjahre unseres Theaters erinnern: eine der ersten Produktionen war ein Abend mit Szenen von Karl Valentin. Regie führt Werner Hildenbrand, der 1979 als junger Opernregisseur aus Wien nach Bayreuth kam, die Studiobühne mit einer Handvoll einheimischer Theaterenthusiasten aus der Taufe hob und die letzten Jahrzehnte erfolgreich leitete.

Für den Szenenabend haben wir die komischsten und skurrilsten Szenen ausgewählt und es wird viel zu lachen geben. Aber auch Valentins Spätwerk haben wir in der Textauswahl berücksichtigt, hat er sich doch auf seine unvergleichliche Art zu den gesellschaftlichen Zu- und Missständen geäußert, die in den 40er Jahren in Deutschland herrschten. Wir werden auch selten gespielte Szenen des von uns sehr verehrten Komikerpaares Karl Valentin und Liesl Karlstadt auf die Bühne bringen.

**Spieldauer 90 Minuten. Keine Pause.**

**THEATERPASS** Unser Angebot für unsere Stammgäste und solche, die es werden wollen: 6x bezahlen, die 7. Vorstellung ist frei! Theaterpass erhältlich an der Abendkasse.

**GUTSCHEINE** Verschenken Sie Kultur – einen Theaterticketschein der studiobühne bayreuth! Bei uns im Büro erhältlich.

# GLÜCKLICHE TAGE

von Samuel Beckett

Regie und Musik: JÜRGEN SKAMBRAKS  
Bühne: MICHEL BÖVERS  
Kostüme: HEIKE BETZ  
Lichtgestaltung: RONALD KROPP

Es spielen: HEIKE HARTMANN, HANS STRIEDL

„Nichts ist komischer als das Unglück (natürlich anderer).“  
Samuel Beckett

Becketts Portrait eines gealterten Paares, das sich trotz aller Widrigkeiten immer noch liebt, aber trotz aller Liebe zu keiner Nähe mehr finden kann: eingemauert in einen stetig wachsenden Erdhügel monologisiert Winnie ihrem erinnerungssatten Lebensabend entgegen. Willie – ihr schwerhöriger, wortkarger Ehemann, der sich nur kriechend fortbewegen kann – dämmt derweil kaum sichtbar in einem Erdloch vor sich hin. Winnie hört nicht auf zu reden: im krassen Widerspruch zu ihrer ausweglosen äußeren Situation stilisiert sie sich permanent zum Inbegriff eines glücklichen Menschen. Sie klammert sich an die Objekte ihres Alltags wie Zahnbürste oder Kamm, sowie an Sicherheit vermittelnde alltägliche Abläufe, stets bemüht, ihre Tage zu glücklichen zu erklären. Die routiniert-unnahbare Zweierbeziehung wird von Beckett entlarvt: ein ans Absurde grenzender Zweckoptimismus zerfließt zu allergrößter Verzweiflung – und umgekehrt.

Der irische Schriftsteller Samuel Beckett erhielt 1969 den Nobelpreis für Literatur und gilt als eine der Schlüsselfiguren der Moderne sowie des absurden Theaters. „Glückliche Tage“, einer der radikalsten Theaterstücke des zwanzigsten Jahrhunderts, wurde 1961 in New York uraufgeführt und thematisiert das Überleben des Menschen durch Anpassung an scheinbar unerträgliche Lebensumstände. Bereits kurz nach der Premiere nahm die britische Tageszeitung „The Independent“ das Stück in ihre Liste der „40 besten Stücke aller Zeit“ auf.

**Spieldauer 85 Minuten. Keine Pause.**

**WERDEN SIE FREUNDIN / FREUND** im Freundeskreis der Studiobühne Bayreuth e. V. und unterstützen Sie unsere Arbeit – mit einem kleinen Beitrag, der sich lohnt und viel bewirkt. Kontakt: Hans F. Trunzer, Telefon: 0921-764360

# GASTSPIELE IM HERBST

In Kooperation mit der Wilhelm-Leuschner-Stiftung

## Die Vermessung der Demokratie

Ein Theaterabend über Wilhelm Leuschner

Wer war der Mann, der das zivile Netzwerk um das Attentat des 20. Juli herum aufbaute?

JAN UPLEGGER, YUMIKO TSUBAKI (Violine) und MARIA HINZE (Klavier) präsentieren in spannender szenischer Inszenierung das beeindruckende Leben eines Menschen, der zur Zeit des Nationalsozialismus zu den engagiertesten Verteidigern der deutschen Demokratie zählte.

**30. September 2022 um 19.00 Uhr | Hauptbühne**

## Tarte d'Ort – Bayreuth.

Ein improvisierter Krimi.

Angelehnt an die Tatort-Reihe der ARD spielen Schauspieler und Schauspielerinnen des Bamberger Ensembles „Ernst von Leben“ nach den Vorgaben des Publikums Kriminalfälle. Immer wieder bekommt das Publikum die Möglichkeit, durch Vorgaben den Handlungsverlauf zu verändern und zu beeinflussen. In Bamberg und Nürnberg spielten sie bereits über 300 Tarte d'Orte und begeisterten das Publikum.

Es spielen: FLORIAN BERNDT, FELIX FORSBACH, NICOLE HEINEMANN, THOMAS PAULMANN, JOHANNA WALDHOFF

**Samstag, 5. November 2022 um 20.00 Uhr | Studio**

## KLEIST – Wenn ich dich nur hätte...

ist ein Theater-Solo über den Dichter, der vor 200 Jahren Selbstmord beging: getrieben vom inneren Zwang, Künstler zu sein, brennend und verbrennend von ungeheuren Gedanken, innovativ und provokant, und dabei doch stets erfolglos, isoliert und nicht gesellschaftsfähig. Mit Texten aus Kleists Briefen, Schriften und Theaterstücken eröffnet das Stück dem Zuschauer einen ungewöhnlichen Einblick in die Gedankenwelt eines Menschen, der mehr zu sagen hatte, als man zu seiner Zeit verstehen konnte und mochte.

Regie: JÜRGEN SKAMBRAKS, es spielt: KRISTINE WALTHER

**19., 25., und 26. November 2022 um 20.00 Uhr | Studio**



## Der Naturkostladen mit Bio-Lieferservice

in Bayreuth und Umgebung

Gemüse – Obst – Naturkost-Sortiment nach Bestellung oder als Abo-Kiste ab 10,- €

Liefertermin: Dienstag / Donnerstag oder nach Vereinbarung

Luitpoldplatz 16, 95444 Bayreuth  
Tel. 0921/81911, Fax 0921/12024

## KINDER BÜCHER



- + SPIELZEUG
- + SCHULBÜCHER
- + SCHNICK SCHNACK

In der familiengeführten Buchhandlung am Luitpoldplatz 9 in Bayreuth



- Große Auswahl an Digitalpianos von Yamaha  
- Neue Klaviere schon ab 4.900 €

## Tag der offenen Klaviermanufaktur

Sonntag, 6. November, 13–18 Uhr

Erkunden Sie die Werkstätten und das Steingraeber Haus, sprechen Sie mit unseren Fachkräften ...und wählen Sie Ihr Traumklavier!

Alle Termine online und in unserer „PianoTime“

## Klavierwelt Bayreuth



- Alle Preisklassen, auch digital und gebraucht
- Kawai, Steinberg und Förster durch Steingraeber-Klavierbauer optimiert

Friedrichstraße 2, 95444 Bayreuth  
klavierwelt-bayreuth.de



# LAMETTA

Lustspiel von Fitzgerald Kusz

Regie: BIRGIT FRANZ  
Bühne: JENS HÜBNER  
Kostüme: HEIKE BETZ  
Lichtgestaltung und Ton: RONALD KROPP

Es spielen: ROSEMARIE BEISERT, MICHAELA BEUSCHEL, MAGDALENA KERN, SYLVIA LAUTERBACH, MATHIAS LEITLOFF, VALENTIN LOTZE, FRANZ RUPPRECHT, CAROLINA SPIES

„Wenn jetzt noch Lametta am Baum dran wär, wär alles wie immer.“  
Oma

Ein verwüsteter Tannenbaum, eine zerstörte Weihnachtskrippe, eine Schnapsleiche auf der Veranda, ein gebrochener Arm und eine ganze Menge gebrochener Herzen sind in Fitzgerald Kusz' Komödie LAMETTA das Ergebnis eines desaströsen Weihnachtsabends: Babs, Werners neue Lebensabschnittsgefährtin, träumt von einem Heiligen Abend zu zweit. Doch Werner hat Verpflichtungen. Er muss seinen Sohn Sebastian aus erster Ehe einladen, und ein Weihnachten ohne die eigene Mutter ist für ihn auch undenkbar. Die aber kommt nur, wenn Werner seine Ex-Frau Rosy dazu lädt. So kommt eines zum ändern, und einer zum ändern. Als dann auch noch Babs' betrunkenen Ex-Mann Lutz, deren gemeinsame Tochter Nora sowie Lutz' zweite Frau Natascha aufkreuzen, nimmt der Abend vollends unerwartete Wendungen.

Fitzgerald Kusz zeigt hier das Familienfest Weihnachten in seiner zeitgemäßen Form: in einer Patchwork-Familie. Aus dem Volkstück wird eine bitterböse Farce mit sprühender Situationskomik und der Anleitung, wie Sie Weihnachten auf keinen Fall verbringen sollten.

**Spieldauer ca. 2 Stunden. Eine Pause.**



September – Dezember 2022



THEATERPROGRAMM  
STUDIOBÜHNE  
Bayreuth

alle Spieltermine auf einen Blick